

Eigentum der Reisenden!

Bromberger

Eigentum der Reisenden!

# Verkehrs-Zeitung.

Allgemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaktion, Druck und Verlag der Gruenauerschen Buchdruckerei Otto Grunwald in Bromberg.

Auflage über 15000 Exemplare!

Auflage über 15000 Exemplare!

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint jeden Sonnabend und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ Bromberg und deren Sonderausgaben unentgeltlich beigelegt.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge verteilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Ratel, Eborn, Inowrazlaw, Dirschau, Sün, Culmsee und Grone a. B.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhofswirtschaften, Hotels, Restaurants, Cafés u. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen. Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Straße 20.

№ 476.

Bromberg, im April.

1903.

## Gardinen

Tüll- und Spachtel-Gardinen  
Tüll- u. Spachtel-Stores  
Spachtel-Vitrage  
Spachtel-Volants  
Rouleaux-Stoffe  
Kongress-Stoffe  
Tüll-Vitrage  
Bunte Gardinen

## Teppiche

Tischdecken  
Möbel-Krepps  
Möbel-Kattune  
Portieren-Stoffe  
Läufer-Stoffe  
Bett-Vorlagen  
Steppdecken  
Bettdecken usw.

Betten — Marquisenstoffe.

Sehr billige Preise.

Bettfedern und Daunen.

Grösste Auswahl.

## Abr. Friedlaender

18. Friedrichsplatz 18.

Isidor Rosenthal,  
Bromberg,  
Friedrichstr. 23.

Sämtliche Neuheiten  
für die  
Frühjahrs-  
Saison

Chiffon-Boas,  
Schleifen, Jabots,  
Schleier,  
Glacé- u. Stoffhandschuhe,  
Unterröcke und  
Korsetts,  
Gürtel u. Pompadours,  
**Blusen,**

Sonnen- u. Regenschirme  
Strümpfe und Trikotagen,

Sämtliche Herrenartikel  
wie  
Wäsche, Krawatten,  
Hosenträger,  
Taschentücher und  
Glacéhandschuhe  
sind eingetroffen.

Rabattbücher u. Wirtschaftsmarken  
an der Kasse.

Isidor Rosenthal,  
Bromberg,  
Friedrichstr. 23.

Trauer-Kleider, Blusen und Costumes-Röcke.

## BERLINER Damen-Mäntel-Fabrik

nur Friedrichsplatz 11.

Neu!

Neu!

Neu!

aufgenommen:

Mädchen- und Knaben-Konfektion.

Blusen, Morgenröcke,

Jupons und Matinées.

Spezialität der Firma: Saison-Neuheiten.

Schnitte und Façons anerkannt die besten.

Preise tatsächlich billig, jedoch streng fest, und ist jeder Gegenstand mit deutlichem, ersichtlichem Verkaufspreise ausgezeichnet.

Täglich Eingang von Neuheiten.

**Ein Schwerenöter.**

Die Tochter der Frau von Stasi, Baroness de Broglie, war eine ausgezeichnete Schönheit, und behauptet man, daß Fürst Tallehrand von ihren Reizen so bezaubert wurde, daß er oft die ihrer talentvollen Mutter schulbige Aufmerksamkeit vernachlässigte. Als sie sich eines Tages auf einer Wasserpartie befanden, suchte Frau von Stasi den Prinzen in Verlegenheit zu setzen und fragte: „Wenn das Boot nun umschlug, wen würden Sie retten, mich oder meine Tochter?“

„Madame,“ erwiderte Tallehrand lächelnd, „bei Ihren außergewöhnlichen Talenten würde in der Annahme, daß Sie nicht schwimmen könnten, eine Beleidigung für Sie liegen und würde ich daher selbstverständlich Ihre Tochter retten.“

**Fatal.**

„Haben Sie schon einmal ein Eisenbahnunglück erlebt?“

„D, ja, es war auf der Gotthardbahn, in einem dunklen Tunnel, da küßte ich statt der Tochter — die Mutter!“

**Die Bande der Verwandtschaft.**

Gnädige: „Was sehe ich, Minna, ein Soldat in der Küche?“

Köchin: „Das ist mein Bruder.“

Gnädige: „Das kenne ich. Ihre Vorgängerin sagte auch immer, das wäre ihr Bruder.“

Köchin: „Dann war sie halt wahrscheinlich meine Schwester.“

**Burschenhumor.**

Schuster: „Heute geht ich aber nicht eher aus dem Hause, bis ich Geld bekomme!“

Student: „Ich auch nicht!“

**Entsetzliche optische Täuschung.**

Ein dem Trunk ergebener Mann, der aus Unmut über seine Kantipte oft das Leben durch einen Bittern sich verführte, hatte nach dem letzten Rausch dies Laster ganz abgelegt. Als er um die Ursache befragt wurde, rief er mit einer Art von Schauern aus! „Ich habe in meiner letzten Trunkenheit meine Frau doppelt gesehen.“

**Der Kavallerist.**

„Ich glaube, Herr Leutnant, Sie haben viel schriftstellerische Begabung; möchten Sie nicht mal einen kleinen Dichterversuch machen?“

„Aber, Gnädigste, wenn ich den ganzen Tag im Dienst auf dem Gaul sitz', mag ich mich doch nicht noch in meinen Mußestunden auf den Pegasus setzen.“

**Mißverständnis.**

Arzt: „Der Puls schlägt matt. Sie gefallen mir heut' weniger, gnädige Frau.“

Dame (schmollend): „Wie ungalant, Herr Doktor!“

**Edele Denkart**

**eines persischen Königs.**

Der Schah von Persien Naschirvan der Gerechte befand sich einst auf der Jagd; dabei trieb ihn der Hunger, ein Stück von dem erlegten Wild zu verzehren. Einer aus dem Gefolge mußte in das nächste Dorf gehen, um Salz zu holen, aber der Monarch befahl ihm, es nicht ohne Bezahlung zu nehmen.

„Das wäre doch kein großes Unrecht, ein wenig Salz nicht zu bezahlen,“ meinte einer von dem Gefolge.

Doch Naschirvan antwortete ernst: „Pflücht ein König heute einen Apfel im Garten seines Untertanen, so werden die Pflünger morgen den Baum umhauen.“

# Juwelier Albert Schroeter,

**Bromberg,**

neben Hotel Langning 57 Friedrichstrasse 57 neben Hotel Langning

empfiehlt seine Neuheiten in grösster Auswahl in

## Juwelen, Uhren, Gold-, Silber- u. Alfenide-Waaren

zu billigsten Preisen.

Es ist nöthig, bei der Firma auf den Vornamen „Albert“ und die Hausnummer 57 zu achten.

Reichhaltigste Auswahlendungen nach ausserhalb postwendend.



**Herren- und Knaben-Garderobe.**

Grösste Auswahl. Billigste Preise. Geschmackvolle Ausführung.

Spezial- und Verandhaus **J. Lippmann,**

nur Kirchenstr. 13 und Hofstr. 1 (Ecke) dem Königl. Amtsgericht gegenüber. — Gegründet 1879. —

**PATENTE** etc. Patentanwalt **SACK-LEIPZIG**

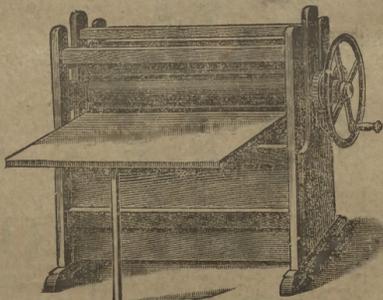
**Emil Conrad, Sattlermeister**  
Friedrichstr. Nr. 30 Bromberg Friedrichstr. Nr. 30  
empfiehlt sein großes Lager selbstgearbeiteter

### Kutschgeschirre

(keine Maschinennaht, nur Handnaht) in verschiedenen Ausführungen.  
Nur bestes Material! \* \* Billige Preise! \* \* Solide Arbeit!



**Aufwaschschranke, Küchenspinde, Besen-Eckschranke, Küchentische, Eisschränke** in größter Auswahl.



**A. Hensel** Bromberg  
Danzigerstrasse 165 part. u. I. Etage.

### Spezial-Magazin

kompletter Haus- und Kücheneinrichtungen.

J. A. Henckels **Stahlwaren.**

Emaillierte Kochgeschirre mit der Löwen-Schutzmarke, jedes Stück für unbedingte Haltbarkeit garantiert. Reinnickel- und nickelplattierte **Küchen- und Tafelgeräte.** Prometheus-Gasherde u. -Kocher, Wäscherollen \* Wringmaschinen \* Kinderbettstellen, **Kinderwagen.**

**Oscar Meyer** Optisches Spezialgeschäft  
Danzigerstr. 11, vis-à-vis Hotel Adler.  
Anfertigung von **Brillen und Bincenz**



unter Verwendung der besten, lichtdurchlässigsten Mathenower Gläser bzw. Bergkrytall.

**A. Grosse, Bromberg**

Gegründet 1853. Töpferstrasse 17. Fernsprecher 85.

### Zuckerwaaren-Fabrik

**Karamellen** Pralines, Fondants in feiner Qualität u. Auswahl.  
**Chocoladen** Haushalt-, Koch- und feine Ess-Chocoladen.  
**Cacao** entölt, lose, auch in luftdichten Cartons u. Blechdosen.

\* **Marzipan-Masse.** \*

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

**G. B. Schulz**

Inh. Julius Kuse.

### Magazin für Haus- u. Küchengeräte. Spielwarenhandlung.

Spezialität: **Küchen-Einrichtungen.**

**G. B. Schulz** Inh. Julius Kuse.

Danzigerstrasse 1, Ecke Theaterplatz.

**Oscar Meyer** empfiehlt **alle Artikel zur Krankenpflege** in bester Qualität zu mässigen Preisen.  
**Irrigatoren — Stechbecken — Luftkissen**  
**Damenbinden — Leibbinden — Verbandstoffe.**

### Damen- u. Kindermäntel

**Kostüme und Kostüm Röcke** Berliner Fabrikat.  
**Seidene, wollene u. Wasch-Kleiderstoffe**  
**Blusenstoffe**  
**Herren- u. Damenwäsche**  
**Leinwand, Zulett's, Bettzeuge**  
**Tischgedecke, Handtücher**  
**Taschentücher**  
**Steppdecken, Daunendecken**  
**Schlafdecken, Pferddecken**  
**Teppiche, Tisch- u. Chaiselonguedecken**  
**Gardinen, Stores, Portièren usw.**

empfiehlt in großer Auswahl

zu realen Preisen

**Carl Pauls** vorm. Benno Thiele

Friedrichsplatz 8.

Proben- und Auswahlendungen u. umgehend.

**Bromberg**  
**Sehlieps Hotel**

am Bahnhof vis-à-vis dem Postamt II.  
**Neu renovierte Zimmer** mit vorzüglichen Betten von Mk. 1,25 an.  
Gute Küche, bestgepflegte Biere! Elektr. Licht. Bad im Hause. Fernspr. 626 • Hausdiener am Bhr.

**G. Schmidt** Hôtel u. Restaurant, Bromberg, Kornmarkt 8.  
**Verleins- und Gesellschaftszimmer.** Französisches Billard.  
Gut gepflegte Biere, Weine, Zigarren und Zigaretten.  
Vorzügl. Mittagstisch von 1—3 Uhr.  
\* Anmerkensame Bedienung. \*

**26. Stettiner** Pferdewette mit 4114 Gewinnen i. B. v. 135 000 Mark, darunter 7 bespannte Wagen u. 97 Reit- u. Wagenpferde.

**Große Königsberger** Jubiläums-Pferdewette mit 2500 Gewinnen, darunter 9 bespannte Wagen und 44 edle Dthlr. Pferde. Zieh. heider Lotterien im Mai.  
Lose à 1 Mk., 11 Stück für 10 Mk., mit Gewinnliste und Porto 30 Pfennig mehr empfiehlt u. versendet

**L. Jarchow** Wilhelmstr. 20  
Geschäftsstelle dies. Zeitung.

Stets mit goldenen Medaillen in Verbindung mit Ehrenpreisen

### SEELIG-THÉE



**RUDOLPH SEELIG & Co** DRESDEN A. Pragerstrasse 25-30

### Posener Kinderharfe

Gesangbuch für Kindergottesdienste in der Provinz Posen, herausgegeben von Lic. A. Saran, Superintendent in Bromberg.  
3. Auflage. — Broschirt 20 Pfg., gebunden 30 Pfg.  
150 Lieder, umfassend 108 Seiten, einschl. Inhalts-Verzeichnis, auf feinem Schreibpapier gedruckt.  
Zu beziehen nur von dem Verlage:  
Gruenauersche Buchdruckerei Otto Gruenwald in Bromberg.

### Den Nagel auf den Kopf



treffen alle praktischen Hausfrauen, die das triebfährigste und seit 27 Jahren bewährte **Liebig's Backpulver** mit dem Bäckerjungen, (D. R. P. A. No. 7402) verwenden. Ueberall käuflich.  
**Meine & Liebig, Hannover.** Aelteste Backpulv.-Fabr. Deutschl.

# Leo Brückmann,

Bromberg.

**Kleiderstoffe** Hochelegante Frühjahrs-Neuheiten in glatten und Fantasie-Geweben, Meter von 50 Pf. an bis 6 Mk.

**Gardinen** Grosser Posten in den hervorragendsten Qualitäten und neuesten Mustern, Meter 25, 30, 50, 60, 75 Pf. bis 1,50 Mk. Abgepasste Fenster von 2 bis 30 Mk.

**Portièren** Schwere Qualitäten mit eleganten Bordüren, Meter 30, 45, 60, 75 Pf. usw.

**Garnituren:** Tizian-Plüsch u. Diagonal, bestickt, für die Hälfte des Wertes.

**Teppiche** Grosser Posten in nur gediegenen Qualitäten und hochmodernem Geschmack, Stück 4, 6, 8, 12 bis 300 Mk.

**Tischdecken** Grosser Posten in durchweg guten Qualitäten und modernstem Geschmack, Stück von 75 Pf. bis 4 Mk.

Chenille- u. Plüschdecken von 4 Mk. an.

**Fertige Wäsche** Grösstes Fabrikgeschäft des Ostens.

Die Fabrik beschäftigt über 100 Arbeiterinnen.

Neu eröffnet!

# Hamburger Kaufhaus MERKUR

Brückenstrasse 6  
Ecke Burgstrasse.

Spezialhaus für

## elegante Herren- und Knaben-Bekleidung

fertig, sowie nach Mass.

Dem verehrten Publikum von Bromberg und Umgegend zeigen hiermit die Eröffnung unseres Kaufhauses ganz ergebenst an, und sind wir in der angenehmen Lage, jeder uns behrenden Kundschaft die grössten Vorteile bieten zu können.

### Günstiger Einkauf

ist die Vorbedingung für einen vorteilhaften Verkauf. Durch jahrelange Tätigkeit in der Branche haben wir Verbindungen mit ersten Fabrikanten, und sind wir in den Stand gesetzt, die besten Fabrikate zu billigsten Preisen einzukaufen. Wir kaufen keine Partien, sondern nur reguläre gute Waren, welche wir mit einem geringen Nutzen bei streng festen Preisen abgeben.

### Billigster Verkauf

Der billige, jedoch streng feste Preis ist in deutlichen Zahlen auf jedem Stück vermerkt und daher eine Übervorteilung vollständig ausgeschlossen.

Für eine sachgemässe Bedienung

ist auf das beste gesorgt.

# Franz Kreski

Bromberg,  
Danzigerstrasse No. 7.

Magazin für bessere

## Haus- und Küchengeräte.

Glas-, Porzellan-, Hotel- u. Brautausstattungs-Geschäft  
Luxuswaren, Nähmaschinen usw.

Zu Festlichkeiten wird jeder Posten Tafelgeschirr, sowie Gläser, Bestecks usw. verliehen.



### Geldschränke

eiserne Fenster

Torwege

### Grabgitter

Marmordenkmäler

komplette Erbbegräbnisse in sauberer Ausführung offeriert billigst

### Herm. Boettcher

Bromberg, Töpferstr. 13.  
3 Mal prämiert mit der gold. Medaille.



Gegründet 1858.



## E. Albrecht

Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb  
Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11.

Stets grosses Lager

nur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter reeller Ausführung  
Anfertigung von Geschäftswagen aller Art.  
Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

## Dr. Brehmer's

Heilanstalt für Lungenkranke  
allbekannte Mutteranstalt

Görbersdorf — Schlesien

sendet Prospekte kostenfrei durch

die Verwaltung.

# Restaurant „Skat-Halle“

Bahnhofstrasse 17

Inh. Gustav Krüger.

Bestgepflegte Biere.

Gute kalte Küche.

Angen. Aufenthalt. \* Grosse Raritätensammlung.

Silb. Medaille Posen. Goldene Medaille Bromberg. Gold. Medaille Berlin.

## „Bessarabia“

BROMBERG  
Wilhelmstrasse Nr. 11.  
Cigaretten-, Tabak-, Hülsen- und Cartonagen-Fabrik  
mit elektrischem Betrieb.

### Chinesische Thee's,

besonders zu empfehlende Qualitäten:

<b>Souchong</b> , hochfein, ausserordentl. kräftig	à 1/2 Kilo M.	6,-
„ „ „ zart und mild	„ „	5,-
„ „ „ extrafein, voll und kräftig	„ „	4,-
„ „ „ sehr fein, kräftig	„ „	3,-
„ „ „ recht fein, „	„ „	2,40
„ „ „ fein, „	„ „	2,-
<b>Melange</b> , aus Souchong, Congo und Pecco bestehend, extrafein, kräftig	à 1/2 Kilo M.	6,-
„ „ „ sehr fein, voller Geschmack	„ „	4,-
„ „ „ recht fein, milder Geschmack	„ „	3,-
<b>Moning-Congo</b> , ausserordentlich kräftig und aromatisch	à 1/2 Kilo M.	6,-, 4,-, 3,-

Als besonders wohlschmeckend und preiswert empfehle meine

### Rex-Theemischungen.

<b>Familien-Thee</b> , feiner, milder u. voller Geschmack	à 1/2 Kilo M.	2,40
<b>Frühstücks-Thee</b> , kräftig, sehr feines Aroma	„ „	3,-
<b>Five o'clock-Thee</b> , hochf. u. kräft. im Geschmack	„ „	3,-
<b>Theegrus</b> , aus feinsten Moning-Congos gewonnen	„ „	3,-
„ „ „ Souchongs und Congos	„ „	2,-

Vanille feinsten Qualität in Glas-Cylinder und einzeln.

**A. Pfrenger, Bromberg, Danzigerstr. 2.**

Nach ein Droht.

Fräulein: „Denken Sie, eine Wahrsagerin prophezeite mir heute, ich würde als alte Jungfer sterben!“

Herr: „Ach wer wird sich das denn in den Kopf setzen, so schnell werden Sie doch nicht sterben wollen.“

Erklärt.

„Woher mag nur das Wort kommen Schwiegermutter?“

„Das kam so! Wie keine da war, hatte der Mann zuweilen etwas zu sagen. Wie aber die Schwiegermutter kam, sah wie er.“

Zeitgemäß.

Bräutigam (der mit seiner Braut im Restaurant ist): „Das Essen ist heut' wieder miserabel; weisst Du, ich freie mich, wenn wir endlich verheiratet sind!“

Braut: „Kannst Du denn lachen?“

Zweck der Musik.

Zu Rubinstein kam eines Tages eine bereits bejahrte Dame und bat ihn, ihr doch noch Gesangunterricht zu erteilen. Rubinstein weigerte sich zuerst; da es sich jedoch um eine sehr reiche Dame der Petersburger Gesellschaft handelte, so gab er schließlich nach und erteilte den Unterricht. Beim Schluß der zweiten Stunde sah der Lehrer sich genötigt, die Schülerin darauf aufmerksam zu machen, daß sie ein sehr schlechtes Gehör habe. Die Dame nahm den Tadel sehr kühl auf und sang in der nächsten Stunde genau eben so falsch wie vorher.

„Ich fürchte“, sagte Rubinstein nach einer neuen Lektion, „Sie werden nie ordentlich singen lernen, meine Gnädige.“

„Ach, das tut nichts“, lautete die ruhige Antwort.

„Das tut nichts?“ fragte Rubinstein erstaunt, „was wollen Sie damit sagen?“

„Nein, das tut auch wirklich nichts“, erklärte die Dame; „ich persönlich mache mir gar nichts aus Musik, aber mein Arzt meint, die Musik wäre ein ausgezeichnetes Mittel gegen meinen schlechten Magen und darum habe ich Gesangunterricht genommen.“

Kompliment.

Herr (zu einem Dichterling): „In Ihrer letzten Novelle liegt wieder sehr viel Gutes.“

Dichter: „Meinen Sie wirklich?“

Herr: „Nun ja, gestern lag wieder ein Pfund feine Beberwurst drin, die der Fleischer hineingewickelt hatte.“

Keine Schmeichelei.

Er (zu seiner Gattin): „Ich habe schon so oft die Bemerkung gehört, daß Ehegatten sich nach längerer Ehe immer ähnlicher werden sollen.“

Sie (seufzend): „Ach ja, schöner werden wir Frauen mit den Jahren leider nicht.“

Aus einer Verteidigungsrede.

„... Hoher Gerichtshof! Selbst wenn ich zum Schluß zugeben muß, daß mein Klient die Gans gestohlen hat, so dürfte als Milderungsgrund für ihn in die Waagschale fallen, daß die Gans auch nicht den mindesten Widerstand geleistet hat!“

Veränderter Gesichtspunkt.

Dame: „Ach, Herr Rechtsanwalt, ich kann es bei meinem Manne nicht aushalten, diese Behandlung ist unerträglich, empörend, himmelschreiend!“

Rechtsanwalt: „Klagen Sie nicht, handeln Sie!“

Dame: „Am besten ist es, ich lasse mich scheiden. Wenn nur die Prozesskosten nicht so hoch wären!“

Rechtsanwalt: „Handeln Sie nicht, klagen Sie!“

**Damen-  
Kleiderstoffe**

**Voile, Etamine, Flammé, Popeline,  
Mousseline,  
Satin de laine, Covertcoat etc. etc.**

**Waschstoffe**

in allen modernen Geweben und Dessins.

**Abgepasste Roben in Leinen, Batist, Mull, Tüll.  
Grosse Auswahl von Blusen, Costumes, Röcken.**

**Arnold Aronsohn, Bromberg,**

**Friedrichstrasse 22. — Fernsprecher 382.**

**Neu eröffnet: Atelier für Damentoiletten.**

Für beste und prompte Bedienung wird in jeder Weise gesorgt.

**Wichtige Frage.**  
Frau (zum Mann, der mit Freunden Stat spielt): „Himmel, die Stube ist ja voll Cigarrendampf, was macht Ihr denn nur?“  
Mann: „Wir spielen einen Raß.“  
Frau: „Muß es denn ein geräucherter sein?“

**Die schlaue Wirtin.**  
„Frau Wirtin, heut kommen zu uns jedenfalls viel Stadtleut' raus, weil 's Wetter so schön ist, und wir haben nix als Schweinsbraten, Käf' und Butter!“  
„Das macht nix! Da schreiben S' nur die ganz' Speis'fact'n voll und streichen S' nachher alles wieder aus bis auf Schweinsbraten, Käf' und Butter, damit d' Stadtleut' seh'n, was ma' bei uns heut' sch' alles hab'n hat löma!“

**Durchschlagend.**  
Herr (bei einem Wirtshausstreit über Theater): „Glaubt Ihr, ich verstehe vom Theater gar nix? . . . Ich hab' schon einmal im „Fliegenden Holländer“ das Schiff mitgeschoben!“

**Zeitbild.**  
Richter: „ . . . Der Gerichtshof hat Sie zu acht Tagen Gefängnis verurteilt! Haben Sie etwas dagegen einzuwenden?“  
Gauener: „Ja, mein Herr Verteidiger hat mir gesagt, ich hätte mindestens zwei Jahre Zuchthaus zu beanspruchen!“

**Eine edle Tat.**  
Augenzeuge: „Brav, lieber Mann! Sie haben Ihre ganze Kraft angewendet, um den armen Menschen zu retten!“  
Ketter: „Kunststück! Er ist mir 50 Mark schuldig!“

**Die Hauptsache.**  
Frau: „Gefällt Dir denn der Klautisch, den ich Dir geschenkt habe?“  
Mann: „Ach ja, hatt' ich nun auch nur was zu rauchen.“

**Kasernenhofblüte.**  
Feldwebel (zum korpolenten Rekruten): „Aus Fhnen soll man einen Soldaten machen? Sie taugen höchstens als Modell zu einem Bierfaß!“

**Deplaziert.**  
Müller: „Put ab, das aber ein famoses Gemälde, das Du da auf der Staffelei hast, mein lieber Mayer. Das ist Dir wieder 'mal großartig gelungen!“  
Maler Mayer: „Ja, ja, es gibt eben nur einen Mayer auf Erden:“



**Gardinen!!**  
Neueste Muster.  
Meter zu 18, 25, 30, 45, 55, 60, 75 Pf.  
bis zu den besten Qualitäten.  
**Abgepasste Gardinen!!**  
in den Preislagen  
von Mk. 2,25 bis Mk. 19,50 pro Fenster.  
**Ein grosser Posten Teppiche**  
eingetroffen, darunter 32 Stück mit  
**kleinen Webefehlern**  
in 8/4, 10/4, 12/4, 14/4, und einige in 16/4 Grösse werden zu  
aussergewöhnlich billigen Preisen ausverkauft.  
**Moritz Meyersohn,**  
Friedrichsplatz 28 Bromberg Friedrichsplatz 28

**Thorn.**  
**Hotel „zur Holzbörse“**  
Araberstrasse 16.  
Neu eröffnet.  
Elegante Ausstattung.  
Damenbedienung.  
Besitzer **Xavier Coumont.**

**Geldrollenzettel**  
für  
**alle Geldsorten**  
mit Aufdruck nach amtlicher Vorschrift, empfohlen in Päckchen zu 100 Stück billigt.  
Gruenauersche Buchdruckerei  
Otto Grünwald.

**Maulwurfsjelle**  
kauft bei hohen Preisen  
**R. Böndel, Weissenfels a. S.**

**BROMBERG**  
**Wegner's Hôtel**  
100 Schritt rechts vom Bahnhof.  
Vollständig neu umgestaltet und mit allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten versehen.  
Logis 1,50 Mk. Bei längerem Aufenthalt Ermässigung.  
Kein Table d'hôte-Zwang. — Kein Wein-Zwang.  
Hausdiener am Bahnhof. Hermann Spindler.

**Vorzügllicher Unterricht**  
in der feinen Damenschneiderei wird praktisch und theoretisch in 8wöchentlichen, 1/4- und 1/2-jährigen Kursen erteilt  
Akademisches Lehrinstitut  
**Geschw. Baumeister,**  
Friedrichstraße Nr. 50, II.  
Dafelbst finden Damen von auswärtis Pension.

**Central-Hotel**  
Bahnhofstrasse 1. Bromberg. Haltestelle d. Strassenb.  
Ältestes Haus ersten Ranges.  
Fernsprecher. • Vollständig neu renoviert. • Zimmer v. 2 M. an.  
Hausdiener am Bahnhof. • Altrenommierte Küche.  
Besitzerin Frau Anna Gadzikowski.

**PUMPEN WASSERLEITUNGS-ARTIKEL**  
HÄHNE SCHMIEDEREIEN ROHREREN  
I. MOSES, BROMBERG.

**Pfandleih-Comptoir**  
Bromberg, Friedrichstr. 5,  
belebt  
Zuwelen, Gold- u. Silberwaren.  
Kostanschläge werden schnellstens befoigt  
**Julius Lewin.**

**Rud. Sack,**  
Leipzig-Plagwitz.  
Filiale Bromberg,  
Schlosserstrasse 1 und Bahnhofstr. Ecke.  
Drillmaschinen, Breitsäemaschinen,  
Stahlpflüge, Federgrubber etc.  
in bekannter gediegener Ausführung.  
Bestellungen möglichst vor Beginn der Gebrauchszeit erbeten.

**Gustav Schleising's**  
**Tapeten-**  
**Versand-Haus,**  
Zentrale u. Verkaufslokal  
ist nach wie vor in Bromberg  
nur  
**Danzigerstr. 150 150a.**  
Bitte genau auf die Firma zu achten.

**Gardinen \* Gardinen \* Gardinen**  
weiß, Meter 38, 45, 53, 60, | crème, Meter 60, 75, 90 Pf., | abgepaßt crème u. weiß,  
75, 90 Pf. bis 1,50 Mk. | 1,00, 1,20 bis 1,50 Mk. | Fenster 3, 4, 6, 8 bis 20 Mk.  
**Teppiche \* Teppiche \* Teppiche**  
in allen Webarten in den neuesten Farben, Stück 5,00, 8,75, 10,50, 13, 18, 25 bis 45 Mk.  
**Läuferstoffe \* Läuferstoffe \* Läuferstoffe**  
in verschied. Breiten, Meter 30, 38, 45, 60, 75, 90 Pf., 1,00, 1,35 bis 3,00 Mk.  
**Tischdecken \* Tischdecken \* Tischdecken**  
mit Franzen oder Quasten, Stück 1,75, 2,25, 3,00, 4,50, 5,00, 6,00, 7,50 bis 24,00 Mk.  
**Gronowski & Wolff, Bromberg.**  
Friedrich- und Hofstrassen-Ecke.

Anhaltische Städtische, vom Staate beaufsichtigte und subventionierte Lehranstalt.  
**Bauschule** — Getrennte Abteilungen für —  
• Zerbst. • Reliefprüfungen, Regierungskommissar.  
Lehrpläne kostenfrei. Der Direktor: Opperbecke, Professor.

Reserviert für die Firma  
**H. Schmidtke, Möbelfabrik,**  
Bromberg.